

Vereinsgeschichte: Budokan Kaiserslautern e.V (1994)

1994

Nach einer jahrelangen Idee von Marcus Gutzmer und Stefan Schmeisser wurde nach langem Zögern 1994 mit Gleichgesinnten (Patricia Kennel, Thomas Nüßler, Frank Koch, Karl Theodor Höhrhammer und Dietmar Langecker) endlich der Karateverein Budokan Kaiserslautern e.V. gegründet.

Anfangs war man nur zu siebt, doch bereits im ersten Jahr stieg die Mitgliederzahl auf über 50 Mitglieder an.

1995

Bereits im Jahr 1995 konnte man unter neuem Namen Erfolge erzielen. Man fand in der Barbarossaschule Kaiserslautern eine optimale Trainingsstätte.

1996

1996 startete der Verein zum ersten Mal auf der Landesmeisterschaft in Salmtal, und konnte sich erfolgreich präsentieren.

1997

Das Jahr 1997 begann mit der Einführung des Kindertrainings unter der Leitung von Marcus Gutzmer, der damals A-Trainer und Träger des 3. Dan war. 1997 war auch das Jahr, in dem man begann, Lehrgänge auszurichten.

Der erste Lehrgang war ein übergreifender Lehrgang der beiden Stilrichtungen Shotokan und Goju-ryu. Referenten waren damals Stefan Kettner aus Schifferstadt und Marcus Gutzmer, der Trainer und Dojoleiter aus Kaiserslautern.

Ingesamt waren damals schon über 80 Teilnehmer aus verschiedenen Vereinen anwesend.

1998

1998 wurden zwei neue Abteilungen in den Verein aufgenommen: Zuerst die Abteilung "Taekwondo", die von den Brüdern Holger und Christian Wellstein geleitet wird. Die zweite Abteilung Modern Combat-Arnis beschäftigt sich mit philippinischem Stockkampf und wurde von Marcus Gutzmer in den Verein eingeführt.

1998 war auch das Jahr, in welchem man zum ersten Mal einen Bundestrainer-Lehrgang ausrichtete. Der damalige Bundestrainer (Kumite) Günter Mohr, 6. Dan, besuchte die Barbarossastadt. Mit über 270 Teilnehmern und über 70 Danprüfungen übertraf man alle Erwartungen.

Der Dojoleiter Marcus Gutzmer erhielt die B-Prüferlizenz (Shotokan).

1999

1999 erhielt man den Zuschlag vom Landesverband zur Ausrichtung der Landesmeisterschaften, was auch aus Vereinssicht ein voller Erfolg war. So konnte Marcus Gutzmer zum wiederholten Male Landesmeister in der Disziplin Kata werden. Zahlreiche positive Presseberichte rundeten die Veranstaltung ab.

1999 war der erste Trainingsaufenthalt von Dojoleiter Marcus Gutzmer in Japan. Dort legte er unter strenger Beobachtung seine Prüfung zum 1. Dan im Bo-jutsu ab.

Man veranstaltete zum ersten Male einen Tag der offenen Tür, sowie Vereinsmeisterschaften.

1999 erwarben mit Patricia Kennel und Marcus Gutzmer zwei Sportler des Vereins die DKV-Gesundheitstrainerlizenz.

5 Jahre Budokan Kaiserslautern e.V war das erste große Jubiläum des Vereins. Kein Geringerer als Hapkido-Experte Hartmut Sparschuh (7. Dan) konnte als Referent für den Jubiläumslehrgang gewonnen werden und begeisterte mehr als 100 Teilnehmer.

2000

Im Jahre 2000 war man Ausrichter des Danshakai (DKV) der Stilrichtung Shotokan. Referent war kein Geringer als die Karatelegende Gilbert Gruss (8. Dan) aus Frankreich. Mehr als 100 Danträger nahmen an diesem Ereignis teil, gleichzeitig war auch Prüferlehrgang der A-Prüfer Shotokan.

Ein Tag darauf veranstaltete man noch einen Breitensportlehrgang der mit 120 Teilnehmern sehr gut besucht war.

Zum erstenmal wird das Kagami-Biraki-Fest veranstaltet. „Erst gemeinsam hart trainieren, danach eine gemütliche Runde“, war hier Motto und Rahmen.

Dojoleiter Marcus Gutzmer besucht zum zweiten Mal Japan für einen Trainingsaufenthalt.

Tokio Funasako leitete einen Frauenlehrgang, der mit über 80 Frauen sehr gut besucht war.

Die Karateabteilung im TUS Hirschhorn e.V. wird als Initiative vom Budokan Kaiserslautern e.V. ins Leben gerufen.

Marcus Gutzmer erwarb die DKV-Karatelehrerlizenz und war seitdem auch jedes Jahr Referent für Bo-jutsu und Arnis.

Bernd Millner konnte für einen Wochendlehrgang gewonnen werden der den Schwerpunkt Karate, Shiatsu und Bo-Jutsu hatte.

Der Weltmeister von 1998 (WM in Rio de Janeiro) Mark Haubold konnte im Dezember 2000 für einen Lehrgang gewonnen werden. Mehr als 100 TE zog es nach Kaiserslautern.

Marcus Gutzmer bekommt die Zulassung zum Studium an der Trainerakademie in Köln mit dem Abschluss „Diplomtrainer DSB“.

Zahlreiche Vereinsausflüge, Kinderfasching und Grillfeste rundeten das gessellige beieinander ab.

2001

Im Jahre 2001 veranstaltet der DKV das Projekt Soundkarate von Seiten des RKV wird Marcus Gutzmer als Teilnehmer benannt .

Beim Lehrgang in Hamburg erwirbt Marcus Gutzmer unter dem damaligen Bundestrainer Günter Mohr (7. Dan) den 4. Dan in der Stilrichtung Shotokan.

2001 ist auch das Jahr, in welchem der Wechsel vom Shotokan in die neue Richtung SOK (stilloffenes Karate) stattfindet.

Marcus Gutzmer erhält die A-Prüferlizenz im SOK.

Das regionale Kata-Training, welches mittwochs stattfindet, wird gut besucht. Teilweise werden Anreisen über 100 km in Kauf genommen um in Kaiserslautern zu trainieren.

Marcus Gutzmer wird Landestrainer Kata in Sachsen-anhalt

2002

Im Jahr 2002 besteht Carmen Erbach und die Prüfung zum 1.Dan Karate, und ist somit erste eigene Dan-Trägerin des Vereins.

Marcel Müller gewinnt zur Überraschung Aller die Dutch-Open im Kumite der Kinder und entwickelt sich zu Hoffnungs- und Leistungsträger in dieser Disziplin.

2003

Im Jahre 2003 erreicht mit Beate Tran die mit dem RKV-Kata-Team den 2. Platz bei der DM der Schüler und Jugend in Schwenningen und belegt die erste Platzierung auf Bundesebene für den Karateverein Budokan Kaiserslautern e.V im Kata-Team Schüler Germersheim/Kaiserslautern. Beate wird von Bundesjugendtrainerin Shahrzad Mansouri in den Talentkader des Deutschen Karateverbandes aufgenommen.

Der Karateverein Budokan Rockenhausen wird als Initiative des Budokan Kaiserslautern e.V. ins Leben gerufen.

Marcus Gutzmer erreicht die höchste Trainerlizenz in Deutschland. An der Trainerakademie in Köln wird im nach erfolgreich abgelegten Prüfungen das Trainerdiplom übergeben.

Bundestrainer Toni Dietl und Nadine Ziemer leiten ein Soundkarate-Ausbildungsseminar, welches mit über 50 Teilnehmer sehr gut besucht ist.

2004

Das Jahr findet seinen Anfang wieder mit zahlreichen Lehrgangsbesuchen und Turnierteilnahmen.

Marcel Müller, Lena Zell und Beate Tran sind Mitglieder des Landeskaders Rheinland-Pfalz.

Kenichi Sato verlegt seinen Wohnsitz von Nürnberg nach Kaiserslautern um an der Fachhochschule Kaiserslautern sein Studium aufzunehmen.

Kenichi Sato wird ebenfalls Mitglied des Landeskaders von Rheinland-Pfalz.

Bei der DM in Breisach können die Nachwuchs-Karatekas des Vereines wieder erfolgreich abschneiden.

Beate Tran wird Deutsche Vizemeisterin in der Disziplin Kata Schüler Weiblich.

Budokan Kaiserslautern e.V feiert 10 jähriges Jubiläum anlässlich eines Lehrgangs mit der Trainerkombination Haubold/Gutzmer.

Mehr als 200 Teilnehmer sind auf diesen Lehrgang der Spitzenklasse gekommen.

2005

Das Jahr beginnt mit einem Breitensportlehrgang mit Walter Hehl und Dojoleiter Marcus Gutzmer.

Es fließt immer mehr Shito-ryu ins Training ein.

Bei den Deutschen Meisterschaften in Duisburg belegt Kenichi Sato den dritten Platz im Kata-Team-Wettbewerb mit Stefan Köhler und Alban Koranni.

Auch bei der Deutschen Hochschulmeisterschaft belegt Kenichi Sato den dritten Platz.

Bei den Deutschen Meisterschaften der Schüler und Jugend in Völklingen wird Beate Tran Deutsche Meisterin im Kata-Einzel der Schüler.

Lena Zell belegt den dritten Platz im Team-Wettbewerb.

Budokan Kaiserslautern e.V. richtet den DKV-Tag aus und hat volles Programm:

1. Masterseminar ca 75 Teilnehmer
2. WM-vorbereitung Kata und Kumite
3. DKV-Tag mit ca 500 Teilnehmern
4. Democup

Bei der DM der Länder in Sondershausen/Thüringen wird Kenichi Sato Deutscher Meister im Team, zusammen mit Alban Koranni und Stefan Köhler.

Beate Tran wird bei der DM der Junioren in Neumünster Deutsche Vizemeisterin im Kata-Team-Wettbewerb.

Ebenso kann man in der Konstellation den int. Shotokan-Cup in Mendig gewinnen.

2006

Bundesjugendtrainerin Shahrzad Mansouri kommt zu Gast nach Kaiserslautern, um mit Diplomtrainer Marcus Gutzmer einen Lehrgang abzuhalten.

Das Team Koranni/Köhler/Sato wird bei der DM der Aktiven in Hamburg Deutscher Vizemeister - man unterliegt im Finale dem Nationalteam.

Bei den Italian-Open in Mailand belegt Lena Zell den zweiten Platz bei den Schülern und Vereinkameradin Beate Tran wird Dritte in der Altersklasse Jugend.

Beim German Kata-Cup in Maintal belegt Beate Tran den zweiten Platz.

Bei der DM der Schüler und Jugend in Erfurt belegt Marcel Müller den dritten Platz im Kumite der Schüler +55kg.

Beate Tran wird Dritte im Kata-Wettbewerb der Jugend.

Lena Zell wird Deutsche Meisterin Kata-Team-Wettbewerb mit Isabell Gawlick und Janina Eckrich.

Budokan Kaiserslautern e.V richtet den Kroko-Kids-Cup in Kaiserslautern aus und schneidet als erfolgreichster Verein ab.

An diesem Wochenende beginnt auch die Fussball-WM.

Anlässlich der DKV-Sommerschule in Friedrichshafen besteht Marcus Gutzmer die Prüfung zum 5. Dan in der offenen Stilrichtung und ist jüngster 5. Dan-Träger in Deutschland.

Bei der DM der Länder In Kaiserslautern belegt Ausrichter und Hausherr Marcus Gutzmer den dritten Platz in der Kategorie Ü30.

Kenichi Sato kann mit seinem Team den Titel vom Vorjahr verteidigen und wird erneut Deutscher Meister der Länder.

Beate Tran wird Vizemeisterin mit ihrem Team.

2007

Bundesjugendtrainerin Shahrzad Mansouri kommt zum zweiten Mal nach Kaiserslautern.

Bei der DM in Bergisch-Gladbach erreicht Marcus Gutzmer den 5. Dan in der Stilrichtung Shotokan.

Kenichi Sato belegt mit dem Team den dritten Rang.

Marcus Gutzmer wird Landesmeister in der Disziplin Kata Ü30.

Marcus Gutzmer übernimmt kommissarisch das Amt als Kata-Landestrainer Rheinland-Pfalz.

Ab 2007 wird nur noch Shito-ryu-Karate im Verein trainiert und es finden jährlich Lehrgänge mit Carlos Molina statt.

2008

Der Karateverein Budokan Kaiserslautern richtet nach 1999 zum zweiten Mal die Landesmeisterschaft aus

Gegenüber 1999 wird der KV Budokan KL e.V. in der Disziplin Kata mit Abstand der erfolgreichste Verein.

Bundesjugendtrainerin Shahrzad Mansouri kommt zum dritten Mal nach Kaiserslautern.

Kenichi Sato belegt bei der DM in Erfurt den 5. Platz.

Lisa Marin belegt den 2. Platz bei der DM Jugend in Ilseburg/Sachsen-Anhalt und Kosta Thomos belegt den 3. Platz.

Marcel Müller belegt den 2. Platz in der Disziplin Kumite beim Worldcup in Eslöv/Schweden

Ilja Smorguner überraschte alle mit seinem 2. Platz bei der Golden-League in Österreich.

Kosta Thomos belegt beim „WKF-Worldcup for Youth and Cadets“ in Chalkidas / Greece den 2. Platz in der Disziplin Kata.

Beim Deutschen Shito-ryu-Cup in Beilstein war der KV Budokan Kaiserslautern e.V. gleich bei der ersten Teilnahme im Katabereich der erfolgreichste Verein.

Am 18.10.2008 richtet der KV Budokan Kaiserslautern e.V. die DM der Schüler aus. Es ist die 2. DM die nach KL geht.

Lena Rheinhardt belegt bei ihrer ersten DM-Teilnahme den 3. Platz und Nico Strauch wird Deutscher Vizemeister im Kata-Team zusammen mit Philipp Nathem und Jan Hansen.

Bundestrainer E. Karamitsos (6. Dan) und Landestrainer Marcus Gutzmer geben einen Lehrgang in Kaiserslautern. Mehr als 250 begeisterte Teilnehmer konnte man der Barbarossastadt begrüßen.

Hai Hoang Dinh Dinh und Nico Strauch bestehen in Dahn am 13.12.2008 ihre Junior-Danprüfung bei LT Marcus Gutzmer und Volker Bernardy.

2009

2009 gehen Lena Rheinhardt und Nico Strauch zur Sichtung zum T-Kadersichtungslehrgang nach Maintal.

Der erste Barbarossa-Cup wird vom Budokan Kaiserslautern organisiert und ausgerichtet. Es nahmen 70 Karatekas teil. Gekämpft wurde auf einer Tatami.

